

## Biographie Emilian Schmid, Cello + Schlagzeug 2022

**EMILIAN SCHMID** ist in Salzburg im November 2009 geboren und erlernt das Cellospiel seit seinem 6. Lebensjahr, bis 2022 bei Barbara Lübke und ab Mitte 2022 ist er nun am Musikum Salzburg bei Detlef Mielke.

Gleichzeitig lernt er seit 2017 Schlagzeug am Musikum Salzburg bei Klemens Dressel.

Er hat 2022 zwei wichtige Preise gewonnen: den ersten Preis beim Bundeswettbewerb Prima la Musica, Kategorie Cello Solo, und einige Wochen später war er einer von 3 Finalisten beim landesweiten Wettbewerb „Zeig dein Talent“, bei dem es einige hundert Bewerber gab.

Dort hatte er mit Cello und selbstgeschriebenem Rap (seine derzeitige große Leidenschaft) die Jury überzeugt. Er wird als Folge im April 2023 als Solist mit der Philharmonie Salzburg auftreten, mit dem Cellokonzert von F. Gulda.

Emilian wuchs mit viel Musik auf – seine 3 Geschwister musizieren alle auf mehreren Instrumenten und die vier singen gerne miteinander. Eltern Ariane und Benjamin Schmid sind professionelle Musiker und so spielt Musik in der Familie eine recht bedeutende, aber freilich nicht die einzige Rolle.

Seit 2019 gibt die Familie Schmid auch gemeinsame, sehr erfolgreiche „Familienbande“-Konzerte, um die Freude an der Musik in der Familie zu vermitteln und die junge Generation mit Bühnenerfahrung zu unterstützen - etwa beim Musikfestival Hopfgarten /Tirol, bei den Musikfestspielen Golling, den Festspielen Mecklenburg Vorpommern (mitgeschnitten vom NDR) beim Diabellisommer Mattsee (2023), bei den Gmunder Festspielen (2023) und anderen. In diesen Familienkonzerten punktet Emilian mit seiner Doppelrolle als Cellist (etwa Vivaldi Concerto Grosso) und als Schlagzeuger (Jazz und Pop, sowie Eigenkompositionen der Schwester Cosima)

Alle Kinder gehen normal zur Schule, Emilian derzeit in das Ursulinen Gymnasium Salzburg. Seine Hobbys sind Rap, Basketball, Musikstudio, Schifahren.